

	<p>Objekt: Hirschfänger</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Waffensammlung der Familie Pückler</p> <p>Inventarnummer: EFPiB-1506</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Der Hirschfänger ist eine schwertähnliche Stichwaffe und gehörte zur Ausrüstung eines Jägers. Mit ihm wurde Wildtieren, wie der Name verrät vornehmlich Hirschen, der Todesstoß versetzt. Die Bejagung des Rotwilds war in früherer Zeit dem Adel vorbehalten. Der Hirschfänger konnte je nach Ausführung daher als Standeszeichen bzw. Statussymbol betrachtet werden.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl, Messing, Horn
Maße:	Länge: 69,5 cm, Breite: 4 cm, Durchmesser: 6,5 cm, Gewicht: 377 g

Ereignisse

Restauriert	wann	2023
	wer	Karp metallrestaurierung
	wo	Dresden
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Branitz
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)

wo

Schlagworte

- Hirschfänger
- Kurzschwert
- Waffe

Literatur

- Felix Kotzur (2024): "Das helle Entzücken jedes Kenners" Die Waffensammlung der Familie von Pückler und ihre Präsentation im Schloss Branitz, in: Cottbuser Heimatkalender. Cottbus, S. 108-114 ab 2024